

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Sitzen, reden, zueinander auf der orangen Bank

Auffällige orange Sitzbänke standen ab 21. Juli am Hauptplatz von Mals. Jeweils drei Personen konnten auf einer Bank einander zugewandt sitzen und ins Gespräch kommen. Das war eine gelungene Einladung, nach vielen Monaten der verordneten Distanz, wieder zueinander zu finden. Gleichzeitig sollte die Aktion des Verbands Ariadne dazu anregen, den Blickpunkt zu ändern und über die psychische Gesundheit nachzudenken.

Viele Menschen in Südtirol leiden unter Einsamkeit, Ängsten, Depressionen. Die Corona-Pandemie verstärkt diese Gefühle. Belastungen und Unsicherheiten haben zugenommen. All das wirkt sich auch stark auf die psychische Gesundheit aus. Gleichzeitig gibt es nach wie vor viele Tabus, um offen darüber zu reden.

Das Projekt „Zueinander (finden) - Trovarsi“ will die Bevölkerung sensibilisieren. Die landesweite Wanderausstellung einer auffälligen, orangen Sitzbank soll Passanten zum Nachdenken anregen. Entworfen wurde die Sitzbank von den zwei jungen Südtiroler Designerinnen Annika Terwey und Sophie Lazari. Einander zugewandt sitzend, bietet die Bank jeweils drei Personen Gelegenheit



ins Gespräch zu kommen. Im Zwei-Wochen-Takt ist die Installation seit Mai im öffentlichen Raum von neun Südtiroler Gemeinden zugänglich.

Der Verband Ariadne – für die psychische Gesundheit aller EO lancierte die Aktion zur Sensibilisierung über die psychische Gesundheit in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Künstlerbund und dem Dachverband für Soziales und Gesundheit. Finanziert wird die Aktion von der Autonomen Provinz Bozen - Abteilung Gesundheit und dem Ministerium

für Arbeits- und Sozialpolitik.

In den letzten Wochen standen die orangen Sitzbänke in Bozen, Lana, Brixen, Salurn und Innichen. In der Gemeinde **Mals, stand die Bank vom 21. Juli bis 4. August am Dorfplatz.**

GEMEINDE MALS | INFOS

Pflanzen- und Heckensträucher schneiden

Nachdem vermehrt festgestellt wurde, dass im Gemeindegebiet vielerorts Sträucher und Äste von Bäumen in den Straßenbereich hineinwachsen und dies die Sicht für die Straßenverkehrsteilnehmer einschränkt und sich auch auf die Sicherheit im Straßenverkehr auswirkt, möchten wir darauf hinweisen, dass innerhalb von geschlossenen Ortschaften die jeweiligen Grundeigentümer für Hecken, Sträucher und Pflanzen verantwortlich sind, welche aus ihrem Eigentum in den Straßenbereich hineinwachsen. Um uns allen Unannehmlichkeiten zu ersparen möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger ersuchen ihre Situation zu prüfen und gegebenenfalls den Bewuchs zurückzuschneiden. Sollte dies auch nach erfolgter Mah-



nung durch die Ortspolizei nicht erfolgen, werden die entsprechenden Maßnahmen und Verwaltungsstrafen



von Amtswegen eingeleitet.

*Der Bürgermeister
Josef Thurner*

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baugenehmigungen u. -konzessionen

Baugenehmigungen (lt. neuem Landesgesetz) erlassen:

Abart Martin, Pircher Natalie – Gunsch Dietmar, Schöpf Christiane
Sanierung und bauliche Umgestaltung Gebäude mit Inanspruchnahme Energiebonus, Bp. 15, K.G. Mals

Heinisch Gabriel, Matsch
Abbruch und Wiederaufbau Wohnhaus, Errichtung von landw. Abstellräumen, Bp. 137, 138 und Gp. 967/2, 964, 962/3, 2273/8, K.G. Matsch

Kreidl Günther, Kreidl Felix, Mals
Sanierung und Erweiterung Erstwohnung im EG sowie Sanierung und Erweiterung Erstwohnung im 1.+2. Stock, Bp. 384, K.G. Mals

Baukonzessionen vom 01.06. 30.06.

Ritsch Georg
Variantenprojekt I – energetische Sanierung und Umgestaltung des Wohnhauses in zwei Wohneinheiten i.S. Beschluss der LR Nr.964 vom 05.08.2014
Bp. 128 K.G. Burgeis

Zwick Gabriel
Variantenprojekt I – Abbruch und Wiederaufbau des Gebäudes
Bp. 8 K.G. Burgeis

Stecher Stefan
Variantenprojekt II – Abbruch und Wiederaufbau des best. Wohngebäudes ohne Erweiterung des Bestandsvolumens und die bauliche Umgestaltung

Bp. 361 K.G. Mals

Vinschger Sozialgenossenschaft „VISO“
Variantenprojekt I – Umbau des Gebäudes der ex Finanzkaserne zu einem Hostel und Montage einer Photovoltaikanlage
Bp. 372 K.G. MALS

Gemeinde Mals
Variantenprojekt I – Bau des Radweges Terra Raetica Mobil Schleis - Laatsch

11 AED-Säulen in unserer Gemeinde

Trotz vieler Weiß-Kreuz-Sanitäter und Notarzthubschrauber-Teams, die im Normalfall in wenigen Minuten an Ort und Stelle sind: auch die Ersthilfe vor Ort von Laien kann lebenswichtig sein.

In Fällen von Herzstillstand kann ein sogenanntes AED-Gerät (Automatischer externer Defibrillator, kurz Defi) helfen, die Überlebenschance eines Patienten zu erhöhen oder z. B. auch dazu beitragen, irreversible Hirnschäden zu vermeiden.

Im ganzen Land sind solche

AED-Säulen verteilt, in der Gemeinde Mals sind es nun deren 11, die von Matsch über Laatsch bis Planeil errichtet wurden. Gemeinde Mals, Weißes Kreuz, VEK-Vion und Raika Obervinschgau arbeiten zusammen, wesentlich am Projekt beteiligt war der Weiß-Kreuz-Dienstleiter Peter Kofler. Eine Sorge vieler Bürgerinnen und Bürger dürfte sein, dass die Handhabung schwierig ist. Dem ist nicht so, wie Thomas Raffener vom Weißen Kreuz Mals sagt. Beim Herausziehen des Koffers aus der Säule

ertönt ein Signal, zugleich wird automatisch die Landesnotrufzentrale alarmiert. Der Nutzer erhält somit Anleitung und Hilfe vor Ort bzw. auch über Telefon, falls dies nötig ist. Gleichzeitig wird über das Mobilfunknetz erhoben, wo sich der Koffer mit der Defi-Ausrüstung befindet. Das sollten sich vor allem jene Zeitgenossen zu Herzen nehmen, die ein AED-Gerät stehlen wollen. Es ist zwar kaum zu glauben, aber genau das ist in der Vergangenheit bereits passiert.



VINSCHGAU | Projekt

Projekt Mehrgenerationenpark

„Mehrgenerationenpark“ zielt darauf ab den negativen Auswirkungen von Covid-19 entgegenzuwirken, vor allem im Bereich der Freizeitgestaltung, der sozialen Interaktion und der körperlichen Gesunderhaltung. Im Rahmen des Projektes entstehen Freizeitangebote für unterschiedliche Zielgruppen, welche vom Amt für Jugendarbeit gefördert werden.

Das Hauptaugenmerk liegt darauf, dass die Aktivitäten keinen wett-kampf-orientierten Charakter haben und somit eine geeignete Grundlage für gemeinsames Lernen bieten. Zudem sind diese individuell durchführbar und brauchen kaum Ausstattung. Dies trägt dazu bei, dass sie auch den Abstandsregeln und Sicherheitsmaßnahmen – in Bezug zu Covid-19 –

entsprechen.

Erfahrene Trainerinnen und Experten unterstützen die Teilnehmenden in den Kursen bei der Durchführung und beim Erlernen der relevanten Fähigkeiten, damit die Aktivitäten dann selbstständig und in eigener Gestaltung ausgeführt werden können. |

Folgende Kurse werden bei „Mehrgenerationenpark“ angeboten:

SKATEBOARDING

Für Grundschüler*innen und Mittelschüler*innen

Im Rahmen des Kurses wird nicht nur geskatet, sondern auch ein eigenes Deck designt und gebaut.

Trainer: Diego Zanella, Skateboard Trainer

Mals: 10 x Montags ab 16.08. 2021

14:00 - 16:00 für Grundschüler*innen

16:00 - 18:00 für Mittelschüler*innen

Schlanders: 10 x Mittwochs ab 18.08. 2021

14:00 - 16:00 für Grundschüler*innen

16:00 - 18:00 für Mittelschüler*innen

Kursbeitrag: 60,-

PARKOUR für Jugendliche

Für Mittelschüler*innen

Beim Parkour- & Freerunning dürfen die Teilnehmer*innen ihre Grenzen und Fähigkeiten kennen lernen und ihre Fortschritte feiern lernen.

Trainer: Federico Nardella, Parkour-Instruktor

Schlanders: 6 x Montags ab 13.08. 2021

16:30 - 18:30

Mals: 6 x Montag ab 13.08. 2021

14:00 - 16:00

Kursbeitrag: 60,-

PARKOUR für kids

Für Grundschüler*innen

Durch die Kombination aus Bewegungs- und Lernspielen wird ein spielerischer Ausgleich zum schulischen Lernen geschaffen.

Trainerin: Simone Spechtenhauser, HTBExpertin

Schlanders: 8 x Freitags ab 20.08. 2021

16:00 - 18:00

Mals: 8 x Donnerstags ab 19.08. 2021

16:00 - 18:00

Kursbeitrag: 60,-

AGIL im Alter

Für Senior*innen

Fokus des Kurses sind Mobilität und Selbstständigkeit, um die Grundkompetenz der Beweglichkeit im alltäglichen Leben zu erhalten und zu stärken.

Trainerin: Herta Höchenberger, SELBA Trainerin

Schlanders: 10 x Donnerstags ab 19.08. 2021

16:00 - 18:00

Mals: 10x Mittwochs ab 18.08. 2021

16:00 - 18:00

Kursbeitrag: 60,-

PARKOUR BAU

Für Mittel- & Oberschüler*innen

In einem kreativ-handwerklichen Prozess werden Objekte und Module hergestellt, die für die Gestaltung eines Parkours nutzbar sind. Das handwerkliche Erleben und die sportliche Betätigung werden kombiniert und in den Fokus gestellt.

Referent: Paul Kofler, Jugendarbeiter Schlanders: 3 x Montags ab 16.08. 2021

14:00 - 18:00

Kursbeitrag: 25,-

Anmeldung via E-Mail unter:

info@eduplus-verein.it

Anmeldeformular und weitere Informationen unter:

www.eduplus-verein.it/projekte

Ein Projekt von:

EDUplus – Zentrum für außerschulisches Lernen VFG

Der Verein wurde im Juni 2020 in Schlanders gegründet und versteht sich als Plattform für Angebote, welche die unterschiedlichen Aspekte und Facetten von „Lernen“ beleuchten.

MALS | Neues

Bereits erste Gäste im Hostel FinKa

Eröffnung und Segnung des Hostels in einer kleinen gediegenen Feier. Sascha Plangger und Juliane Stocker öffneten die Türen für die Besichtigung des neuen Hostels. Das Innenleben der ehemaligen Finanzkaserne wurde unter der Leitung von Arch. Jürgen Wallnöfer vorbildlich erneuert, unter Einbindung vieler alter Bauelemente aus der vorherigen Zeit. Vor allem lokale Unternehmen wurden zur Umgestaltung mit eingebunden. Den Außenbereich des Liftschachtes gestaltete die Laatscher Künstlerin Esther Stocker.

Die Segnung nahm Diakon Luigi Piergentili vor. Die Gäste u.a. Bürgermeister Josef Thurner und Vize Marion Januth, sowie Bezirkspräsident Dieter Pinggera, waren zu einem kleinen Imbiss geladen.

Einige Sportler, der italienischen Badminton Mannschaft, die in Mals trianierten, hatten im neueröffneten Haus bereits Quartier gezogen.

Viel Erfolg für die Zukunft. ■





Turbine, Bypass und Generator des Trinkwasserkraftwerkes



Armaturen im Hochbehälter

MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch



Mentana Rusticali Folie, Mals	Tartsch	zum 99sten	Anton Seidl, Matsch	zum 78sten
Johanna Marx Heinisch, Matsch		zum 93sten	Wilhelmine Habicher Telser, Matsch	zum 78sten
Josef Winkler, Mals		zum 91sten	Anna Punter Wolf, Laatsch	zum 78sten
Roman Pritzi, Tartsch		zum 88sten	Anton Kuntner, Mals	zum 78sten
Arnold Abarth, Schleis		zum 87sten	Erich Plagg, Mals	zum 78sten
Karl Tappeiner, Laatsch		zum 87sten	Sigrid Märkt, Mals	zum 78sten
Elisabeth Thurin Paulmichl, Laatsch		zum 86sten	Johann Erhard, Laatsch	zum 78sten
Paul Hohenegger, Mals		zum 85sten	Elisabeth Gruber Staffler, Mals	zum 78sten
Berta Trafoier Eberhöfer, Tartsch		zum 84sten	Anna Blaas, Mals	zum 77sten
Hermine Asam Christandl, Schleis		zum 83sten	Alois Stocker, Mals	zum 77sten
Heinrika Veith Öggl, Martinsheim Mals		zum 83sten	Christine Eberhöfer Thöni, Tartsch	zum 77sten
Josef Saurer, Schlinig		zum 82sten	Elisabeth Maria Anna Patscheider, Mals	zum 76sten
Angelo Olivotto, Tartsch		zum 82sten	Karolina Patscheider, Burgeis	zum 75sten
Irma Grass Abarth, Schleis		zum 81sten	Roman Heinrich Sprenger, Mals	zum 75sten
Gualtiero Blaas, Tartsch		zum 81sten	Rosa Maria Ziernheld, Burgeis	zum 75sten
Richard Josef Taraboi, Mals		zum 81sten	Erich Hilpold, Tartsch	zum 75sten
Friedrich Waldner, Schleis		zum 79sten	Helga Erika Ilmer, Mals	zum 75sten
Irma Paula Gühring Lechthaler, Mals		zum 79sten		



ÖFFNUNGSZEITEN 08:30 UHR BIS 12:00 UHR

TEL. 0473/831254 Fax. 0473/835503

e-mail subagenzia.malles@gruppoitas.it

www.gruppoitas.it

GEN.VERDROSSSTRASSE 1
39024 MALS

MALS | Flora und Fauna in Mals

Die Natur ist voller Farben



Haidersee – Wasserfarben einmal anders: weiß umrandetes Blau zwischen verschiedenen Brauntönen



Reschen – leuchtendes Grün mit dunklen Sporangienständen vom Sumpf-Schachtelhalm auf Plamord



Kurzas – Verletzter Zirbenstamm zeigt die Vielfalt der Holzfarben



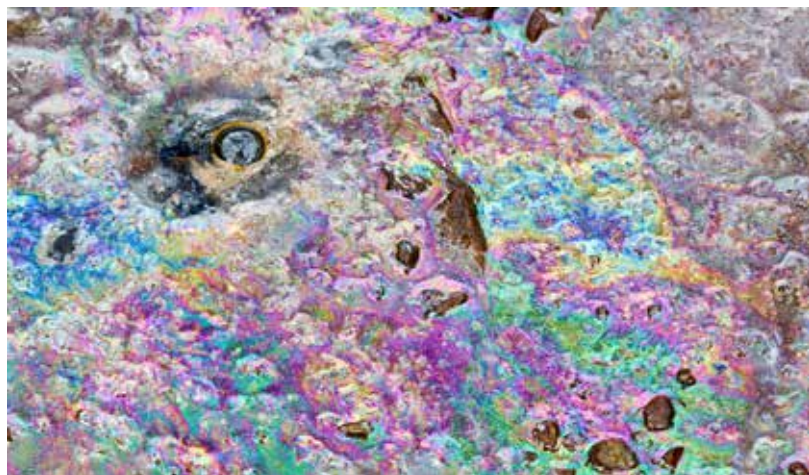
Baumporling mit Farbringen in unterschiedlichen Naturfarben



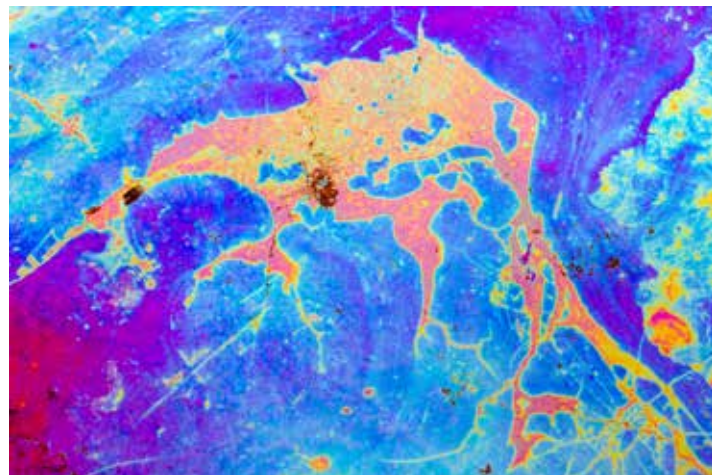
Matsch – verwittertes Holz mit dunkler Zeichnung auf hellem Braun



Melag – Weißhelle Sonnenlichtreflexionen in fließendem Wasser des Melagbaches



Planeil – Farbspiel 1 im Moorwasser bei Petasettes



Planeil – Farbspiel 2 im Moorwasser bei Petasettes



Schlingig – Weiß- und Grautöne einer Cumuluswolke vor tiefblauem Himmel



Gold und Silber“ im kristallklaren Wasser des Zerzerbaches

TOSKANA

Das ideale Reiseziel für die ganze Familie.
Interessante Zugverbindungen ab Bozen – in nur 3 Stunden nach Florenz



Individuelle Reisepakete



Vinschgau Touristik
Das Reisebüro im Malser Wasserturm

0473 616 742
info@vinschgau-touristik.com
Bahnhofstrasse 36/c – Mals



MALS | Kirche

Aktion Friedhofsreinigung

Der Aufruf der Pfarrgemeinde von Mals zur Beteiligung an der Friedhofsreinigung ist leider nur an wenige Ohren gelangt. Ein ganz kleines Team von 10 Leuten fand sich am Samstag, den 26. Juni im Friedhof von Mals ein. Der Friedhof soll die Visitenkarte eines jeden Ortes sein, wo die Verbundenheit mit den Verstorbenen über den Tod hinaus gepflegt wird, wo wir in Liebe an sie denken und für sie beten.

Ein großes Vergelt's Gott an die wenigen Freiwilligen, die für alle Anderen keine Zeit und Mühe scheuten, unseren Friedhof auf Hochglanz zu bringen.



PS: Friedhofspfleger/in dringend gegen Bezahlung gesucht. Bitte im Pfarrhaus Mals melden

SCHLEIS | Kleinkindertagesstätte

Eine aufregende Zeit in Schleis

Die Kleinkindertagesstätte Mals befindet sich über den Sommermonaten im Schleiser Kindergarten. Dort gibt es viel Neues zu entdecken. Schon in der ersten Woche waren wir zu Besuch auf dem Serrahof. Auf dem Hof leben viele Tiere unter anderem Ziegen, Kühe und Hühner. Mit großer Begeisterung beobachteten wir die

Tiere. Wir durften sie streicheln und auch füttern. Die Kinder erzählten von ihren Erfahrungen mit Tieren und wir sprachen über die Produktion und Verarbeitung von Milch und Eiern. Anschließend spazierten wir in die Einrichtung zurück, dort haben wir uns über die gesammelten Erfahrungen ausgetauscht und un-

seren eigenen Bauernhof mit Bausteinen und Tieren gebaut.

Der Ausflug zum Serrahof war aufregend und wir konnten viele Themen besprechen. Wir freuen uns schon auf die nächste Erkundungstour durch Schleis und den nächsten Bauernhof-Besuch.



© Die Kinderfreunde Südtirol



© Die Kinderfreunde Südtirol

SCHLEIS | Restaurierung

Danke für die Restaurierung des Wegkreuzes

Ziel der Schützenkompanien in unserer Umgebung ist es, die wenigen verschiedenen Wegkreuze zu restaurieren und diese so vom Verfall zu bewahren.

So auch das Wegkreuz am Anfang der Bergwiesen in Schleis. Der Herrgott wurde abgenommen, vorbildlich erneuert, das Kreuz wurde neu gestrichen und der Herrgott wieder angebracht. Zudem ein kleiner Blumentrog angebracht.

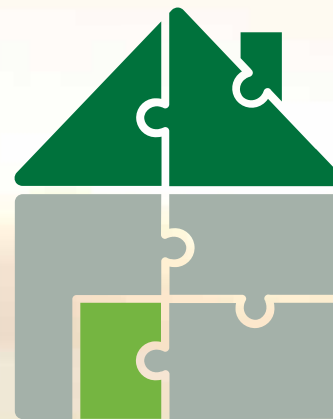
Allen voran sei der Malermeister Richard Hirschberger aus Schleis gedankt, der sich um die Restaurierung bemüht hat. Das Kreuz soll allen Vorbeiziehenden Freude und Kraft bereiten.



Superbonus 110%
Abtretung von
Steuerguthaben an
Raiffeisen.

Reden wir drüber.

Nutze den
Superbonus
110%



www.raiffeisen.it



Raiffeisen 125
JAHRE
Raiffeisenkasse Obervinschgau

MALS | Gemeindebibliothek

"Lese nur an den Tagen, die mit G enden und Mittwochs"

AKTUELLE BUCHPAKETE : "Landwirtschaft und Garten" "Sommer"



Sommerlesepreis 2021

8. Ausgabe des internationalen Franz-Tumler-Literaturpreises

Aus allen deutschsprachigen Debütromanen, die zwischen dem 1.1.2021 und dem 15.5.2021 erscheinen, wählt eine internationale Jury fünf Romane aus. Diese können vor der Preisverleihung im September in Laas vom Publikum (Publikumspreis) gelesen und bewertet werden. Sie stehen in der Bibliothek Mals zur Ausleihe bereit.

Programm

Franz-Tumler-Literaturpreis 2021 (www.tumler-literaturpreis.com)

Donnerstag, 16. September 2021,

•19 Uhr: Eröffnung des Preises in Laas (Gasthaus Krone, Dorfplatz)

Freitag, 17. September 2021: Öffentliche Lesungen und Jurydiskussion:

•09 Uhr: Anna Felnhofer,

•10 Uhr: Mischa Mangel,

•11 Uhr: Yulia Marfutova,

•14.30 Uhr: Romina Pleschko,

•15.30 Uhr: Hengameh Yaghoobifarah (Josefshaus Laas)

Freitag, 17. September 2021,

•19 Uhr: Preisverleihung (Markus-Kirche, Laas)



Franz Tumler
Literaturpreis

BIBLIO24
GEMEINSCHAFTS ONLINE BIBLIOTHEK

er hütet wie seinen Augapfel. Der alte Pjotr dagegen belauscht lieber den nahegelegenen Fluss und dessen Geister. Aber noch scheinen die Fronten beweglich.

Nun ist ausgerechnet Iljas Frau, Inna Nikolajewna, so abergläubisch wie Pjotr. Als ihr ein Messer herunterfällt, taucht ein Fremder im Dorf auf. Der viel zu junge Mann trägt keine Stiefel, aber eine fadenscheinige Offiziersuniform, und wenn er muss, erzählt er jedem eine andere Geschichte. Man beugt ihn, bedrängt ihn, bald nicht mehr nur mit Fragen - und doch kommt nicht einmal die junge Annuschka dahinter, weshalb er ins Dorf gekommen ist. Und vor allem: warum er bleibt. Ob sie vom Wetter erzählt, von der Weisheit der Menschen oder der der Fische - Yulia Marfutova macht Stimmen hörbar, die man so bald nicht wieder vergisst. In «Der Himmel vor hundert Jahren» treffen sich Ideen und Ideologen, Dorf und Welt, Gestern und Heute, Humor und Verstand. Eine zeitlose Geschichte, ein herausragendes Debüt.

BUCHTIPP



Im Garten mit Flori

Bilderbuch von Danowski Sonja

Was für eine Aufregung - Linn's Opa ist im Krankenhaus! Es ist aber nur ein gebrochenes Bein, und er wird schnell wieder gesund werden. Solange kümmert sich Linn um Opas Garten, denn mit Pflanzen kennt sie sich schon sehr gut aus. Außerdem hat sie Hund Flori und Freundin Emi an ihrer Seite. Alles läuft gut, doch dann verursacht Flori ein ziemliches Schlamassel, und Linn muss lernen, mit einer schwierigen Situation umzugehen. Das erste Mal Verantwortung zu übernehmen, ist ein großer Schritt. Zusammen mit Linn erleben wir den Stolz über das entgegengebrachte Vertrauen ebenso wie kleine Selbstzweifel. Sonja Danowskis Bilder sind so detailver-

liebt, dass sie fast lebensecht wirken und einen unvergleichlichen Zauber entfalten.

Der Himmel vor hundert Jahren

Roman von Marfutova Yulia



Nominiert für den Franz-Tumler-Literaturpreis 2021

Ein russisches Dorf um das Jahr 1918. Die Revolution hat bereits stattgefunden, der Bürgerkrieg ist in vollem Gange, aber die Bewohner haben von den historischen Ereignissen noch nichts erfahren. Das untergehende Zarenreich ist groß, die Informationen fließen langsam. Doch selbst an einem Ort wie diesem steht die Zeit nicht still: Der Dorfälteste Ilja, zum Beispiel, trifft seine Wettervorhersagen neuerdings mit Hilfe eines gläsernen Röhrchens, das

Familienwanderführer Unterwegs in Graun

Autor*in: Kathrin Gschleier, Martina Thanei
Illustrator*in: Chiara Rovescala



Die Salige Anna legt in Langtaufers eine blühende Stadt unter Schnee und Eis, hütet am Reschen die Quelle der Etsch,

stilt auf der Alm den Durst der Bauersleute oder singt oberhalb des Haidersees salige Lieder. Folgt ihren Spuren in Graun, an den schönsten Plätzen unmittelbar am Wasser!



MALS | Oberschulzentrum

Weisse Fahne am OSZ Mals

Das Oberschulzentrum Mals hisst die weiße Fahne: Alle Maturantinnen und Maturanten haben bestanden, darunter 5 mit der Traumnote 100/100.

„In Zeiten der Pandemie haben wir viel gelernt, für die Schule und für das Leben, mir war und ist manchmal gar nicht bewusst, wie viel. Jedenfalls bin ich allen Lehrpersonen dankbar, die mir zu meinem Erfolg verholfen haben,“ fasst Yannick Weiss seine Erfahrungen zusammen.

Wie im Vorjahr war auch heuer lange nicht klar, wie das Prüfungsformat der Staatlichen Abschlussprüfung für das Schuljahr 2020-21 aussehen würde, erst mit Jänner kam Klarheit. Verschiedene Szenarien wurden geprobt, um für alle Fälle vorbereitet zu sein.

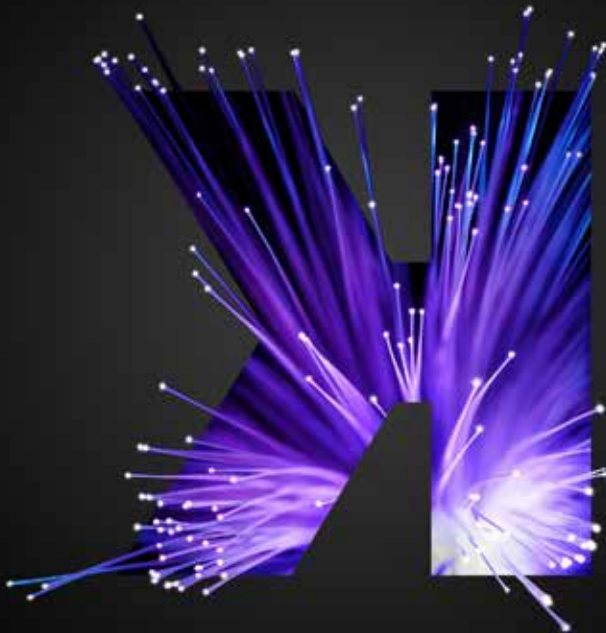
„Ich kam mit dem Format des mündlichen Prüfungsgesprächs gut zu recht. Ich konnte in den schultypischen Fächern mein fachliches Können einbringen und bei der Auseinandersetzung mit dem Impuls-material zielführende Vernetzungen herstellen und dazu auch persönlich Stellung nehmen. Die rein mündliche Form der Prüfung ist der Pandemie geschuldet, denn es gab auch Maturantinnen und Maturanten, die gerne im Schreiben gepunktet hätten“, merkt ein Schüler kritisch an. Thomas Strobl, Lehrkraft für Deutsch und Geschichte an der Sportoberschule, hielt zur Abschlussfeier eine bemerkenswerte Rede zur „Magie des Augenblicks“, musikalisch be-

gleitet von seinem Kollegen Helmut Pinggera.

5 Maturantinnen haben bei der Prüfung das Maximum von 100 Punkten erreicht: Judith Mair (5 A SOGYM, Schulschwerpunkt Badminton), Sabine Christandl und Katrin Patscheider (5 A FOWI), David Schwarz (5 B FOWI, Schulschwerpunkt Fußball) und die Abendschülerin Michaela Maria Hilber. Das Oberschulzentrum Mals gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen recht herzlich und wünscht alles Beste auf dem weiteren Weg.

Bild:Die Abschlussklassen des OSZ Mals im Freudentaumel. Ein Highlight der Feier war das von der Sportoberschülerin Ilary Castellan brillant gesungene Lied „Dimentico tutto“ von Emma Marrone.

passion for technology



Glasfaser Damit schnell schnell bedeutet.

Surfgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s, damit die Arbeit Spaß macht, die Telefonie online läuft und die Cloud-Lösung zum Genuss wird.



Infos & Bestellung:

Glasfaserabo für zuhause und für Unternehmen:
Kundenberater Florian Verdorfer 349 699 11 05

OLBREANNOK

MALLES | Gastronomia

Ribattezzato Caffé Soles

La struttura situata lungo il Waal Weg sentiero nr. 17 del sole, appunto, ha aperto i battenti fin dai primi giorni del mese di luglio u.sc., a gestirlo, l'esperta di gastronomia Sonia dal Santo & famiglia (vd. foto)

Di seguito una sua breve descrizione: "... Lungo una facile passeggiata che costeggia l' "Oberwaal" con a fianco il sentiero nr. 17 del sole, appunto, incamminandoci direzione frazione di Tarces, lungo il suo percorso alberato, ecco apparirci quasi per incanto, il caffè Soles in tutto il suo splendore, ad accogliere i clienti, sull'ampia terrazza antistante il caffè, la simpaticissima gestore dello stesso, Sonia Dal Santo, che non mancherà di stupire gli ospiti, con piatti tipici regionali e,



Sonia dal Santo e famiglia



una veduta del parco giochi

non solo, accompagnati da vini selezionati ed altre bevande.

La struttura, realizzata, come detto in altre occasioni, dal Comune di Malles, nell'ambito di un progetto Intereg, con fondi comunitari, sorge sul terreno ex vivaio della Forestale di Malles, offre altresì, un attrezza-

tissimo parco giochi per la gioia dei più piccini.

L'orario di apertura: "dalle ore 10.00 alle ore 19.00 di ogni giorno ad eccezione del lunedì e martedì, che osserva i giorni di riposo settimanali.

Per eventuali contatti telefonare al nr. di cell.: 3288553573. **IBp**



Das Sport- und Gesundheitszentrum
im oberen Vinschgau

Stellenausschreibungen

Bademeister/in und/oder Saunawart/in
Teilzeit oder auf Abruf ab sofort bis Ende August 2021

Dein Profil

- gültiger Bademeister Ausweis (FIN)
- gültiger Erste Hilfe Kurs
- Kenntnisse im Bereich der Badetechnik
- Selbstständigkeit und teamorientiertes Arbeiten
- zeitliche und fachliche Flexibilität
- angemessene Kenntnis der deutschen und italienischen Sprache

Barist/in und Kassierer/in
Vollzeit (befristet) ab September 2021

Dein Profil

- Branchenkenntnisse und Erfahrung in der Gastronomie
- gründliche und gewissenhafte Arbeitsweise
- Selbstständigkeit und teamorientiertes Arbeiten
- zeitliche und fachliche Flexibilität
- Eigeninitiative
- idealerweise Erfahrung mit EDV-Kassensystemen
- angemessene Kenntnis der deutschen und italienischen Sprache

Dein Aufgabenbereich: Kegelbar

Wir bieten leistungsgerechte Entlohnung (Kollektivvertrag Gastgewerbe) für eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im Sport- und Gesundheitszentrum Sportwell in Mals.

Informationen unter
Tel. 0473 83 15 90
(Bürozeiten: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr)

Bewerbungen an:
E-AG
z.H. Telsler Dominik
Bahnhofstraße 37/B
39024 Mals
oder info@sportmals.net

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Dominik Telsler
Geschäftsführer der E-AG

www.sportwell.net

KVV | infos



Familiengeld auf dem Lohnstreifen – ANF - Antrag um Auszahlung bis 31. Dezember 2021 einreichen

Die Rahmenbedingungen zum sogenannten „Assegno Unico“ (Einheitsscheck) wurden zwar gesetzlich genehmigt, doch startete die Anwendung nicht wie geplant für alle Familien mit Juli 2021.

Jene Antragsteller*innen, die Anrecht auf das Familiengeld auf dem Lohnstreifen haben, müssen für den Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis 31. Dezember 2021 den Antrag um Auszahlung wie üblich persönlich mittels SPID über das INPS-Portal oder über das Patronat an die Versicherungsanstalt NISF/INPS stellen und zur Kenntnis an den Arbeitgeber weiterleiten.

Kauf einer Erstwohnung für Personen unter 36 Jahren

Für Personen unter 36 Jahren und mit einer ISEE unter 40.000 Euro gilt für den Kauf einer Erstwohnung eine Befreiung von den Register-, Hypothekar- und Katastersteuern. Dies gilt bis zum 30. Juni 2022. Beim Ankauf einer Wohnung, welche der MwSt. unterliegt (Baufirma bzw. Genossenschaft), steht ein entsprechendes Steuerguthaben zu. **I**

BURGEIS | Jugend

Sommer, Sonne, Strand und Meer



Nachdem unsere Meerfahrt 2020 leider nicht stattfinden durfte, kam nach langem Bangen und Hoffen endlich die gute Nachricht, auf die wir alle gewartet haben und unserer Woche am Meer stand nichts mehr im Weg. Um so größer war dann die Freude, als wir endlich mit gepackten Koffern und auch etwas aufgeregt vor dem JuMa auf den Bus warteten, der uns nach Bibione brachte. Endlich in Bibione angekommen hieß es dann erst einmal unserer Ferienwohnung und die Zimmer zu beziehen. Schnell hatten sich die 7 Jungs untereinander ausgemacht, wer mit wem und in welchem Zimmer schlafen soll und so ging es auch schon an die gemeinsame Planung der Koch-Putz- und Abspüldienste für die ganze Woche. Gemeinsam wurden dann noch die Regeln aufgestellt besprochen und das Programm zusammengestellt, so konnten wir dann ganz entspannt in unsere Meerwoche

starten.

Für den ersten Abend stand zwar ein Besuch in der Stadt und die Erkundung der Umgebung um unsere Ferienwohnung an, da machte uns aber leider der starke Regen einen Strich durch die Rechnung. Am nächsten Tag kam aber wieder schnell die Sonne durch und so konnten wir auch gleich nach dem Frühstück in den Pool springen und am Nachmittag dann auch endlich ins Meer! Am Abend ging es dann auch endlich in die Stadt und zum Luna Park. Ganz im Urlaubsmodus schliefen wir morgens immer etwas länger aus, genossen den Vormittag am Pool, den Nachmittag am Strand und die Abende meistens in der Stadt. Egal ob am Pool, am Strand, auf unserer Terrasse oder in der Wohnung, etwas gespielt wurde immer: von „Black Stories“ über „Stadt, Land, Vollpfosten“, Kortnen, „Among us“, Fußball, Volleyball, Boccia usw. war alles da-

bei. Aber auch Gespräche und Diskussionen über Themen, welche die Jungs interessierten und bewegten, kamen nicht zu kurz. Besonders viel Spaß hatten wir auch beim Tretboot und Tandem fahren sowie auf dem Bananaboat.

Die Zeit in Bibione vergingen wie im Flug und plötzlich war die Woche auch schon wieder fast um. Am letzten Tag hieß es dann Koffer packen und gemeinsam die Wohnung putzen bevor es dann zum letzten Mal in die Stadt ging, wo wir noch gemeinsam mit der Gruppe vom JuMa Pizza essen waren. Diesen Abend kosteten wir dann noch einmal so richtig aus, so kamen wir auch erst spät wieder in die Wohnung zurück, wo wir noch über „Gott und die Welt“ sprachen und auch noch lange spielten. Müde aber glücklich stiegen wir dann am Morgen in den Bus, der uns wieder nach Hause brachte und blickten auf eine tolle Woche zurück. |



Sommeröffnungszeiten:

Mittwoch: 17 – 21 Uhr

Samstag: 17 – 22 Uhr an folgenden Samstagen

21. + 28. August

Geschlossen: 4. + 11. August (Urlaub)

Kontakt:

Helene Tappeiner

Jugendtreff Burgeis

Burgeis 140

Tel: +39/ 388/ 79 78 86 4

Mail: burgeis@jugendtreff.bz





ÜBER DIE ENTWICKLUNG LÄNDLICHER CO-WORKING SPACES IN ZEITEN VON COVID-19

Die Anpassung der Weberei Salutt als ein
Fenster der Gelegenheit?

Ein Beitrag von Schuster Michael und
Zimmermann Ulrike der BASIS Vinschgau Venosta

Chancen erkennen & nutzen. Die COVID-19-Krise beschleunigte die Verwendung und Verbreitung der Digitalisierung. Regulierungsmaßnahmen regten das Arbeiten und Lernen von zu Hause und die Verwendung von E-Services an und führten dazu, dass viele Menschen sowohl ihre Arbeits- als auch Freizeit nur noch in ihrem Eigenheim verbrachten. Aus diesem Grund war es vor allem in ländlichen Regionen, wo die Entfernungen und Pendelzeiten größer sind als in den Städten, wichtig alternative Arbeitsplätze & -formen zu schaffen, um die Lebensqualität und Attraktivität der ländlichen Regionen zu stärken.

Die Entwicklung von Co-working Spaces (CWS) im ländlichen Raum ist Gegenstand großen Interesses. Auch in der Weberei Salutt in Mals ist momentan ein CWS des STARTBASE Südtirol Netzwerks im Aufbau. Durch den Ausbau digitaler Technologien und der Etablierung neuer Arbeitsformen gelten CWS als Treiber der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung. Ländliche CWS beherbergen typischerweise eine Vielzahl von Fachleuten aus verschiedenen Sektoren. Für den CWS in Mals haben sich Interessenten aus 16 verschiedenen Sektoren erkundigt, die ihren täglichen Arbeitsweg reduzieren und Arbeit und Lebensqualität in Ein-

angesichts der weit verbreiteten Einführung von Telearbeit aber auch neue Möglichkeiten eröffnet. Da sich der Großteil der Kreativ- und Wissensarbeiter*innen in großen und mittelgroßen Städten konzentriert hat, wurden CWS lange Zeit als ein städtisches Phänomen angesehen. Durch Unterstützung der Plattform Land werden Co-working Spaces (CWS) nun zunehmend auch in ländlichen Gemeinden und kleinen Städten verbreitet.

In der Tat sehen politische Entscheidungsträger*innen wie Wirtschaftsreferent Pöbitzer Andreas und Bürgermeister Thurner Josef, Coworking-Spaces als ein Instrument zur Stimulierung von Unternehmer*innen und der kreativen Wirtschaft außerhalb traditionellen Wirtschaftssektoren in ländlichen Gebieten. Goetsch Hannes, Gründer der BASIS Vinschgau Venosta und Mitwirkender im Aufbau des CWS in der Weberei sieht die Vorteile in der Erweiterung der "harten und weichen Infrastruktur" des Landes, sowohl für neu zugezogene kreative Unternehmer*innen und Angestellte, als auch für Menschen, die in ihrer Gemeinde bleiben wollen, anstatt zu pendeln oder in große Ballungsräumen zu ziehen.

Coworking beschreibt die räumliche Nähe zwischen Arbeitnehmer*innen, was zu sozialen Interaktionen führen und die Kreativität anregen kann. Als im Frühjahr 2020 die Abriegelungsmaßnahmen beschlossen wurden, mussten viele Angestellte zu Hause bleiben und alle öffentlichen Veranstaltungen wurden geschlossen. Die CWS schienen ihren eigentlichen Zweck verloren zu haben.

Außerhalb der "Full Lockdown"-Perioden musste man sich mit sozialen Distanzierungsmaßnahmen auseinandersetzen, die das Modell der gemeinschaftlichen Interaktion, dass den Kern des Co-workings ausmacht, infrage stellt. Gleichzeitig ergaben sich für ländliche CWS neue Chancen: der Ausbau digitaler Dienstleistungen, die Telearbeit sowie die neue Attraktivität des ländlichen Raums in Bezug auf die Lebensqualität traten in den Vordergrund.

Nichtsdestotrotz bleiben auch für den entstehenden CWS in Mals viele bekannte Herausforderungen der digitalen Wirtschaft, welcher man sich in den ländlichen Regionen stellen muss: wenige Arbeitsmöglichkeiten, Abgeschiedenheit von grundleg-

enden Dienstleistungen, Abhängigkeit vom eigenen Auto, unzureichende Telekommunikation und ein Mangel an sozialen Kontakten und geschäftlichen Netzwerken.

Die Pandemie mag die Situation verändert haben, indem sie die Vorteile des ländlichen Raums hervorheben und aufgewertet hat. Laut Eurofond 2020 ist die Fernarbeit, die Jahrzehntlang zaghafte Zustimmung hatte, durch die Anti-COVID-Maßnahmen der Regierung auf ein noch nie dagewesenes Niveau angestiegen. Man kann davon ausgehen, dass auch mit Wegfall der Regulierungsmaßnahmen die Fernarbeit bis zu einem gewissen Grad anhalten und Teil neuer Arbeitsroutinen wird, da sie sich in großem Umfang bewährt hat. Die Vorteile der Fernarbeit überwiegen für viele Arbeitnehmer so deutlich, dass sie diese Form der Arbeit weiterführen möchten. Zugegeben, diese Veränderungen können CWS nicht in vollem Umfang nutzen, da viele Landbewohner oft in großzügigen Häusern, die für die Fernarbeit geeignet sind, leben. Dennoch besteht für sie die Gefahr der sozialen und geschäftlichen Isolation.

CWS bieten gerade Selbstständigen und Kleinunternehmer*innen einen professionellen Arbeitsplatz, mit ausreichend Raum für Videokonferenzen und Besprechungen. Eine transdisziplinäre Arbeitsumgebung, die gut vom Familienleben getrennt ist, könnte die Akzeptanz der Fernarbeit bei Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen erhöhen.

Um eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten werden während dem Aufbau des CWS in der Weberei Salutt drei unterschiedliche Dimensionen berücksichtigt.

STANDORT UND HABITUS/ GEPFLOGENHEITEN & GEWOHNHEITEN

Natürliche Vielfalt, schönes Wetter, reiches kulturelles Erbe und bezahlbare Mietkosten können für Wissensarbeiter*innen und verschiedene Arten von "digitalen Nomaden" sowie Pendler*innen attraktiv

EIN SUBVENTIONIERTER SEKTOR

Direkte Subventionen beiseite gelassen, leben ländliche CWS von niedrigen oder nicht vorhandene Grundstückskosten. Immobilien machen global gesehen rund 40 Prozent der gesamten CWS-Kosten aus. Die Neutralisierung der laufenden Immobilienkosten ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg des Geschäftsmodells von ländlichen CWS.

Als Teil des STARTBASE Netzwerkes wird der entstehende CWS nicht allein stehend in Mals sein. Nichtsdestotrotz haben ländliche CWS ein Problem mit der nachhaltigen Finanzierung ihrer angebotenen Dienste.

Das liegt oftmals daran, dass in ländlichen Regionen die Gemeinschaft der potenziellen Nutzer kleiner ist und man niedrige Mietgebühren verlangen muss. Im Vergleich zu städtischen Preisen von bis zu 400 Euro im Monat pro Tisch Nutzung liegen die üblichen Werte der STARTBASE etwa bei 120-180 Euro/Monat.



Ländliche CWS sind oftmals auf öffentliche Gelder und Förderungen angewiesen, oder müssen ergänzende Einnahmequellen schaffen. Die öffentliche Förderung von CWS, in Form von Geld- oder Sachleistungen, ist ein konkreter Ausdruck der Planungs-, Revitalisierungs- und Wirtschaftsförderungspolitik auf verschiedenen Ebenen der Landesregierung. Sie ist von Natur aus *vielschichtig*, da Subventionen von den Gemeinden, der Region, dem Staat, der Europäischen Union oder einer beliebigen Kombination aus diesen gewährt werden können.

sein. Der Obervinschgau, die Umgebung um Mals und Nähe des Ortes zur Schweiz sind mit solchen positiven Merkmale ausgestattet. Wie die BASIS Vinschgau Venosta es als Vorzeigeprojekt in der Region vorlebt, werden Kreative, Handwerker*innen und Selbstständige von ländlichen Gebieten angezogen. Dieser Standort ist vor allem aufgrund der Verfügbarkeit von Platz, großen Arbeitsateliers und dem kreativen Austausch untereinander interessant.

Bei der Entwicklung und Entstehung von CWS sind die Berücksichtigung der Gemeindestrukturen, deren demografischer Wandel und die Prozesse ländlicher Überalterung ein maßgeblicher Faktor. Im Rahmen der Entwicklungs- und Revitalisierungspolitik von Gemeinden mit rückläufigen Bevölkerungszahlen kann das Gründen von CWS ein treibender Faktor sein, um das Interesse am Leben und Arbeiten im ländlichen Raum zu stärken.

Dies kann auch zur Schaffung von dritten/neuen Arbeitsplätzen in Randgebieten beitragen, was im Resultat zu einer positiven Auswirkung auf die Gemeinde führt und des Weiteren ein konkret geförderbares Ziel der Subventionen des "Plattform Land" Programms ist.



Diese befinden sich oft in umgebauten Gebäuden - ein Zeugnis des langen demografischen und wirtschaftlichen Wandel. In gewisser Weise imitieren ländliche Gemeinden, in kleinerem Maßstab, städtische Revitalisierungsmaßnahmen, die in den ehemaligen Industrieviertel der Großstädte entwickelt wurden, mit dem Ziel, den Übergang zu einer wissensbasierten Wirtschaft zu beschleunigen.

FUNKTIONEN: HYBRIDE & KREATIVE RÄUME

Ein divers einsatzfähiger CWS ist nicht nur ein Gewinn für die Bevölkerung ländlicher Gemeinden, sondern aus Sicht der lokalen Behörden auch dringend notwendig, um einen externen Knotenpunkt für wirtschaftliche und soziale Entwicklung zu schaffen.



In Zusammenarbeit zwischen:



Marktgemeinde Mals
Comune di Mals Venosta

MALS | ASV Mals Sektion Badminton

Nationalmannschaft trainierte in Mals

Die italienische Badminton-Mannschaft trainierte in Mals vom 5. bis 15. Juli. Sie war in der FinKa, dem neu eröffneten Hostel (in der ehemaligen Finanzkaserne, gegenüber vom Martinsheim), untergebracht. Trainiert wurde in der Halle und im Kraftraum des Oberschulzentrums „Claudia von Medici“. Aus Südtirol mit dabei waren (in alphabetischer Reihenfolge): Katharina Fink (SSV Bozen), Yasmine Hamza (SSV Bozen), Judith Mair (ASV Mals), Lukas Osele (ehemaliger Nationalspieler - ASV Mals), David Salutt (SC Meran), Kevin Strobl (Mals – Aereonautica), Luca Zhou und Tonni Zhou (beide ASV Mals). Luca feierte übrigens auch seinen 17. Geburtstag in Mals. Organisiert wurde das Trainingscamp vom ASV Badminton Mals.

Es wurde aber nicht nur hart trainiert: Ein buntes Rahmenprogramm wurde den Spielern geboten, am Erlebnisberg Watles, am Schießstand

in Mals, im Schwimmbad in Mals, im Hochseilgarten in Allitz usw. An der Pressekonferenz hatten Stefan De March, Badminton – Sektionsleiter, Claudia Nista, Vizepräsidentin der FIBA (Federazione Italiana Badminton) und zuständig für die Kinder- und Jugendarbeit im Badminton in Mals teilgenommen sowie die neue Vizedirektorin des Oberschulzentrums Mals, Barbara Stocker. Ein besonderer Dank für die Unterstützung geht an VION, an die ViP (Äpfel aus dem Vinschgau), an die Bäckerei Schuster in Laatsch und natürlich an das Oberschulzentrum in Mals.



MALS | ASV Mals Sektion Badminton

Shuttle Time

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mals und mit der Agentur für Familien ist es uns gelungen zwei Wochen Shuttle Time in englischer und italienischer Sprache anzubieten.

Da im Juni noch keine Sommerschule angeboten wird, kam unser Angebot ziemlich gelegen, denn in beiden Wochen kamen jeweils 19 und 18 Kinder in die Kurse, was uns sehr gefreut hat. Mit Roy Mulder, Matthias Frank, Samar Dhahari, Osele Lukas, Marah Punter und Carolin Rauner waren kompetente junge Trainer und Betreuer am Werk, die mit viel Freude und Motivation die beiden Wochen gestaltet haben. Dass dies gut angekommen ist, hat man vor allem bei den Kindern erlebt, aber auch von Seiten der Eltern haben wir viel positive Rückmeldung bekommen. Bei Badminton, Tänzchen, Sprachen-



die Shuttle Time Gruppe Englisch



die Shuttle Time Gruppe Italienisch

nen, Spielen, Parkours, Übungen mit Toni (Badmintonmaskottchen) und abwechslungsreichen Pausen im schönen Garten der Mittelschule Mals verflohen die beiden Wochen im Nu.

Ein großes Danke geht an unsere Übungsleiter, an die Organisation, an die Gemeinde, an das Amt für Familie und an die Kids, sie waren die wirklichen Hauptdarsteller, und so soll es sein!!



Platz für Sorglosigkeit.

Zum Beispiel in deinen 4 Wänden.

Und wie ist dein Hab und Gut abgesichert?

Reden wir drüber.

Schäden durch Feuer, Wasser oder Diebstahl, eine gute Haftpflicht, der nötige Rechtsschutz ... Was es ausmacht ist die kompetente, individuelle Beratung auf der einen Seite, das gute Gefühl und die Zuverlässigkeit auf der anderen. Reden wir drüber. www.raiffeisen.it



Raiffeisen 125
JAHRE
Raiffeisenkasse Obervinschgau

MALS | BANK

Die Geschichte der Raiffeisenkasse Obervinschgau im Film



Im Bild von links: Markus Moriggl, Karl Schwabl, Erich Stecher, Kassian Patscheider und Herta Hohenegger, Walter Stecher, Arnold Stocker, Johann Punt, Walter Kaserer, Alfred Plangger und Gerhard Stecher

Foto Wolfgang Thöni

Am 25. Mai 2021 wurde der Film „125 Jahre Raiffeisenkasse Obervinschgau“ im Oberschulzentrum Mals das erste Mal vorgeführt. Dazu eingeladen waren Interviewpartner, frühere und derzeitige Verwaltungs- und Aufsichtsratsmitglieder, Mitarbeiter und Ehrengäste der Raiffeisenkasse Obervinschgau. Anwesend waren auch der Filmemacher Stefan Nicolini und der Kameramann Christoph Wieser. Die 30-minütige Dokumentation zeichnet die Entstehung und Entwicklung des Raiffeisenwesens in den Gemeinden Graun und Mals und gibt einen Einblick in die landwirtschaftliche, touristische, soziale und kulturelle Geschichte der beiden Gemeinden. Christian Hohenegger hat 1895 in Langtaufers den ersten „Darlehenskassenverein“ gegründet, zwei Jahre später

folgte die Raiffeisenkasse Graun und 1905 die Raiffeisenkassen in St. Valentin auf der Haide und in Burgeis, 1906 die Raiffeisenkasse Reschen. 1980 fusionierte die Raiffeisenkasse Langtaufers mit jener von Graun und dabei entstand die Bezeichnung Raiffeisenkasse Obervinschgau. 1992 folgte eine Filiale in Mals. Folgende Ereignisse prägten den Lauf der Raiffeisenkasse Obervinschgau im Besonderen: die beiden Weltkriege, die Seestauung mit der Abwanderung und die steigende Bedeutung des Tourismus in den 60er Jahren. Die Grundsätze der Genossenschaftsbank sind immer noch dieselben: Die Ersparnisse der Mitglieder zu sammeln um sie der heimischen Wirtschaft in Form von Krediten wieder zur Verfügung zu stellen. Gekonnt hat das Filmteam schöne Land-

schaftsaufnahmen mit historischen Einblendungen und interessanten Interviews von ehemaligen Verwaltungsräten und Mitarbeitern im Film miteinander verflochten und daraus ein kurzweiliges Dokument geschaffen, wie der Obmann Karl Schwabl, der Direktor Markus Moriggl und Gerhard Stecher in ihren Statements erklärten.

Aufgrund der Ausnahmesituation von Covid-19 konnte der Film nicht wie geplant in der Mitgliederversammlung gezeigt werden und ebenso fand aus diesem Grund die Erstaufführung auch nur im kleinen Rahmen statt. Der Film „125 Jahre Raiffeisenkasse Obervinschgau“ kann auch im Internet angesehen werden. Näheres dazu unter www.raiffeisen.it/obervinschgau



Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

SUMMER SALE

16.07. - 13.08.2021

M. Blasius Gen. Verdross 42 Mals 0473-830574

PLAGG

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DESPAR RÜNGG

Mode Elvira

Gerichts-Apotheke Mals

seit/dal 1825

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Unterpertinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Monika Gerstgrasser

39024 MALS - MALLEES
Dr. H. Floro Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giovedì giorno di riposo

EP:Peer

TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.SL Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Dr. med. dent.
Loris Zaros

Zahnarztpraxis Mals

Implantologie & Kieferorthopädie

Gen. Ignaz-Verdross-Str. 31/2a, Mals
Tel. 0473 320 375
info@dr-zaros.it
www.dr-zaros.it

BUCHBINDER WEIRATHER

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

freioil MED PRODUKTE

Tagespflege
Nachtpflege
Reinigungsmilch
Gesichtswasser

Harmonikus

Musikinstrumente & Zubehör

- Gitarren, Saiten und Zubehör immer lagernd
- Mundstücke, Öle und Blätter für Blasinstrumente
- Taschen, Gig-Bags, Koffer für alle Musikinstrumente
- MIETPARK mit zahlreichen Instrumenten
- Weitere Infos und Bilder gebrauchter Instrumente auf der Internetseite

Bitte um Terminvereinbarung!
Schleis/Mals - Tel.: 331 6278289
www.harmonikus.it

VION

Unser Strom

Bürozeiten:
MONTAG - FREITAG
Vormittag 9.00 - 12.30 Uhr
DONNERSTAG
Nachmittag 14.00 - 17.00 Uhr
Glurns, Kasernenstrasse 1

folgen Sie uns auf - follow us
VION - Unser Strom

spod

Wir sind Ihnen behilflich bei der Registrierung ihrer digitalen SPID Identität

Es braucht dazu:

- gültigen Ausweis,
- die Gesundheitskarte,
- eine persönliche Mail-Adresse,
- das eigene Smartphone

die:Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: http://www.schreibstube.it
http://www.mals-aktuell.com

VERANSTALTUNGEN & INFOS

MALS

22

VERANSTALTUNGEN

MALS | Musik Sommer Mals 2021
08.08.

um 20.30 Uhr Konzert der Musikkapelle Mals im Pavillon Mals

WATLES | 3DBogenturnier
07.-08.08.

Bogenturnier

SCHLEIS | Kirchtag
10.08.

Lorenzi, Festl. Gottesdienst

ZERZERTAL | St. Lorenzi
10.08.

Hl. Messe im St. Martin-Kirchlein im Zerzertal - anschließend Frühschoppen auf der Bruggeralm

MALS | Kirchtagsfest
15.08.

Musikkapelle Mals
Jugendkapelle Mals
im Anschluss der hl. Messe im Pavillon Mals

SCHLINIG | Dynafitrennen
14.08.

Dynafit Sessvennalauf

MALS | Musik Sommer Mals 2021
22.08.

um 20.30 Uhr Konzert der Musikkapelle Glurns im Pavillon Mals

BURGEIS | Bruggeralm
24.08.

Barthelmä, Hl. Messe im St. Martin-Kirchlein im Zerzertal, anschließender Frühschoppen auf der Bruggeralm



Die älteste Bürgerin der
Gemeinde Mals

**Hermine Weisenhorn
Wit. Januth**

ist im hohen Alter von 104 Jahren kürzlich verstorben. Sie war am 7. Juni 1917 geboren, lebte lange Jahre in Tartsch und hat die letzten Jahre im Martinsheim von Mals verbracht.



WANDER CHALLENGE

FÜR ALLE KINDER
DER GEMEINDE MALS

Liebe Kinder,

holt die Wanderschuhe und Rucksäcke aus dem Keller und nehmt an unserer **Wander Challenge** vom 1. Juli bis zum 31. August teil.

In der Bibliothek Mals könnt ihr eure Stempelkarte abholen und dann auf den Almen und Schutzhütten die Stempel sammeln.

Diese Karte könnt ihr dann im September wieder in der Bibliothek abgeben. Wer **mindestens 6** der 10 Ziele erreicht hat, bekommt von uns eine nette Belohnung.

Matscher Alm - Oberettes Hütte - Schliniger Alm -
Sesvenna Hütte - Watles - Brugger Alm - Planeiler Alm -
Reschner Alm - Melager Alm - Maseben

Wer wird am meisten Ziele erreichen? Und wer schafft es sogar bis zu den beiden Schutzhütten?

Wir sind schon gespannt...



**Redaktionsschluss
für die SEPTEMBER-Ausgabe
20.08.2021**

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2

Tel.+Fax 0473 831 535

elfriede@schreibstube.it /

gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

<http://www.mals-aktuell.com>

<http://www.schreibstube.it>

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013



APOTHEKEN

AUGUST

01.-06. MALS
Tel. 0473 831130

07.-13. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440

14.-20. PRAD
Tel. 0473 616144

21.-27. LAAS
Tel. 0473 626398

AUGUST/SEPTEMBER

28.-03. SCHLANDERS
Tel. 0473 730106

04.-10. SCHLANDERS II
Tel. 0473 324707

DIENSTHABENDE ÄRZTE

AUGUST

07.-08. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 0473 830171 - 335
6772678

14.-15. Dr. Skocir Bettina, Prad
Tel. 348 7388448

21.-22. Dr. Hofer Geor Valentin, Stilfs,
Sulden
Tel. 335 5630697

28.-29. Dr. Lendi Raffaele, Prad
Tel. 3511244470

SEPTEMBER

04.-05. Dr. Stocker Raffaella, Mals
Tel. 0473 830171 - 335
6778001

11.-12. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 0473 830171 - 335
6772678

Die Familienkarte der Gemeinde Mals 2021

50% auf Eintritte für die Familien unserer Gemeinde

Mit dem Gutschein der Gemeinde erhält jede Familie mit minderjährigen Kindern eine Familienkarte im Wert von Euro 500 oder Euro 1.000 – bei Zahlung von 50% des Wertes – für die Nutzung folgender Sport- und Freizeitanlagen in der Gemeinde Mals:

Sportwell in Mals

- Hallen- und Freibad
- Sauna
- Kegelbahn
- Tennishalle

Sesselbahn am *Erlebnisberg Watles*

IFTanlage *Ramudla* in Matsch



Die Wertkarte kann über einen längeren Zeitraum als ein Jahr verwendet werden.
Der Gutschein für die Familienkarte kann am Bürgerschalter der Gemeinde abgeholt werden.

Viel Spaß beim Bewegen.

Sauna

Dienstag und Freitag 16 – 22 Uhr

letzter Eintritt 19 Uhr

Saunaufguss 18 und 20 Uhr



Hallenbad

Dienstag – Sonntag 11 – 19 Uhr

NEU: Montag Ruhetag



Freibad

Dienstag – Sonntag 11 – 19 Uhr

NEU: Montag Ruhetag




Natur
Kultur
Leben

Mals leben.

www.sportwell.net

Das Ausflugsziel für die ganze Familie

- 
- >> Familienfreundliche Wanderwege
 - >> Bogenschießen, Watles Rider uvm.
 - >> Regionale Küche in unserer Plantapatschhütte

mein Berg, dein Berg. inser Berg

Obervinschgau

Vinschgau



Wir suchen Verstärkung!

- ab sofort werden
Kulturführer gesucht!

- ✓... du kannst dich für Kultur & Geschichte begeistern?
- ✓... möchtest deine Leidenschaft weitergeben?
- ✓... du hast vorzugsweise bereits eine Ausbildung zum/r Kulturführer/in gemacht, oder möchtest dich darin weiterbilden?

Dann melde Dich bei uns!!
info@ferienregion-obervinschgau.it; 0473 831 190